

Kreistag

des

Main-Taunus-Kreises

XVIII. Wahlperiode

Drucksache XVIII/II b/068
Kreistagsbüro

ausgegeben am:
08.03.2017

Beantwortung einer Anfrage der AfD-Kreistagsfraktion
Betr.: Sozialbetrug durch Flüchtlinge mit mehreren Identitäten

Der Kreisausschuss beantwortet die Anfrage wie folgt:

- 1. Sind auch im MTK Fälle von Sozialbetrug aufgetreten, indem Flüchtlinge mehrere Identitäten verwendet haben?**

Nein

Mehrfachverwendungen von Identitäten sind in Einzelfällen auch im MTK vorgekommen. Allerdings liegen uns keine Hinweise auf Mehrfachbezüge von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz vor.

- 2. Was tut der Kreis vorsorglich, um diese Form des Betruges zu unterbinden?**

Als einer der wenigen Landkreise in Hessen wurden im Main-Taunus-Kreis zum 01.02.2016 das Ausländeramt und die Leistungsabteilung Asylbewerberleistungsgesetz im Amt für Öffentliche Sicherheit und Ordnung zusammengefasst, sodass ein schneller unkomplizierter Informationsfluss sichergestellt ist.

- 3. Was tut der Kreis, um diese Form des Betruges aufzudecken?**

siehe 1. und 2.

- 4. Wie weit reicht die Zuständigkeit des Kreises für derlei Maßnahmen?**

Sofern zukünftig Fälle auftreten, werden bei der Staatsanwaltschaft Strafanzeigen gestellt.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses



Michael Cyriax
Landrat